

## Presseinformation

### Philipp Hennevogl – Unrat und Natur Linolschnitte

15. Dezember 2018 bis 10. Februar 2019

Eröffnung: Freitag, 14. Dezember, 19 Uhr

Vorbesichtigung und Pressegespräch am Donnerstag, 13. Dezember 2018, um 11 Uhr  
sowie nach Vereinbarung unter Telefon 0631 3647-201 oder -204

**Das Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern zeigt vom 15. Dezember 2018 an mit der Ausstellung *Unrat und Natur* rund 30 jüngst entstandene Arbeiten von Philipp Hennevogl. In seinen grandiosen, großformatigen Linolschnitten zeigt sich der Künstler als Beobachter des zeitgenössischen Alltagslebens und dessen spezifischer Gegenstandswelt. Sein herausragendes druckgraphisches Werk fasziniert ebenso mit nah gesehenen Natureinblicken wie mit großformatigen Landschaften. Stilistisch verarbeitet er Anregungen durch Neusachliches und fotorealistische Tendenzen. Philipp Hennevogl gilt als einer der wichtigsten zeitgenössischen Linolschneider.**

Philipp Hennevogl wurde 1968 in Würzburg geboren; er lebt seit 2002 in Berlin. Seine künstlerische Ausbildung erhielt er 1988 bis 1994 durch ein Studium der Freien Kunst an der Gesamt-HS Kassel, unter anderem bei Martin Kippenberger. Hennevogl wurde 2010 zum Mainzer Stadtdrucker berufen. Seine Arbeiten befinden sich in bedeutenden Sammlungen wie dem Museum für moderne Kunst und dem Städelschen Kunstinstitut in Frankfurt am Main.

Begonnen hat Philipp Hennevogl während seines Studiums in Kassel zunächst mit ungenständlicher Malerei. Seit Mitte der 1990er Jahre arbeitet er zunehmend mit dem künstlerischen Hochdruck, ab 2004 wird der Linolschnitt alleiniges Ausdrucksmittel. Ausgangspunkt seiner Blätter sind meist eigene Fotografien, die als Basis für Vorzeichnungen zu seinen Schnitten dienen.

Seit 2007 macht sich Hennevogl unabhängig von den Formatvorgaben der Druckpressen. Seine neue, in unserer Ausstellung umfassend dokumentierte Werkphase ist gekennzeichnet durch den Übergang zu einer großformatigen Arbeitsweise und dem Druck auf qualitativ höherwertigem Papier. Seine Linolschnitte verlassen nach eigener Aussage die *gemütlichen Wohnzimmerformate*. Dies bedeutet, dass er sich zum Handdruck hinwendet, den er seitdem für seine großen Linolschnitte ausschließlich

praktiziert und den er zu beeindruckender Meisterschaft geführt hat. Mit diesen großen Blättern befindet sich der mittlerweile Fünfzigjährige in formaler wie inhaltlicher Hinsicht auf einem Höhepunkt seines graphischen Schaffens.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog mit Abbildungen der ausgestellten Werke und Texten von Britta E. Buhlmann, Heinz Höfchen, Jessica Neugebauer und Elke Ullrich, Umfang 80 Seiten, Kaiserslautern 2018, Preis 19,80 Euro.

Philipp Hennevogl wird beim Pressegespräch und zur Ausstellungseröffnung anwesend sein.

Zur Finissage am Sonntag, dem 10. Februar 2019, um 11 Uhr, findet ein Künstlergespräch mit Philipp Hennevogl und dem Ausstellungskurator Dr. Heinz Höfchen statt.

<b>Ort:</b>	Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern, Museumsplatz 1, 67657 Kaiserslautern.
<b>Pressevorbesichtigung:</b>	Donnerstag, 13. Dezember 2018, 11 Uhr und nach tel. Vereinbarung
<b>Eröffnung:</b>	Freitag, 14. Dezember 2018, 19 Uhr
<b>Ausstellungsdauer:</b>	15. Dezember 2018 bis 10. Februar 2019
<b>Öffnungszeiten:</b>	Di. 11 – 20 Uhr, Mi. – So. 10 – 17 Uhr, Feiertage 10 – 17 Uhr
<b>Feiertage Jahreswechsel:</b>	Heiligabend, 1. Weihnachtsfeiertag, Silvester und Neujahr geschlossen
<b>Information:</b>	www.mpk.de, info@mpk.bv-pfalz.de, Tel: +49(0)631 3647-201, Fax: +49(0)6313647-202
<b>Eintritt:</b>	Sammlungen 3 Euro, Sonderausstellungen 5 Euro, Kombikarte (Sammlungen und Sonderausstellung) 6 Euro, Familienkarte 10 Euro, Jahreskarte 20 Euro, freier Eintritt für Kinder und Schüler bis 16 Jahren
<b>Medienpartner:</b>	Rheinpfalz, SWR 2
<b>Kurator:</b>	Dr. Heinz Höfchen <a href="mailto:h.hoefchen@mpk.bv-pfalz.de">h.hoefchen@mpk.bv-pfalz.de</a> Telefon: 0631 3647-204
<b>Pressedownloads:</b>	www.mpk.de